

Viel Beifall für „Der Nächste, bitte“

Heinder Theaterkiste begeistert mit Komödie



Premiere bei der Theaterkiste: „Der Nächste bitte“ ist ein voller Erfolg. Tatjana Rühmann als Sprechstundenhilfe Johanna, Jez King als Dorf-Casanova Heiko, Sascha Geisinger als Pharmavertreter und Brigitte Froböse als Beamtin Wilhelmine Kunzelmann begeistern das Publikum.

Heide (km). Tosender Beifall zur Premiere in der Gutscheune der Familie von Kielmansegg. Regisseurin Petra Roth und die Laiendarsteller der Theaterkiste präsentierten die rundum gelungene Vorstellung des kurzweiligen Dreiakters „Der Nächste, bitte“ von Hans Schimmel. Restkarten für die Vorstellungen am Wochenende sind noch zu haben.

Wie schon im vorigen Jahr stellt Familie von Kielmansegg ihre Scheune zur Verfügung. Regisseurin Roth und ihr Team sind dankbar für die Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft der Familie des Grafen und der Familie von Lenthe. „Sie haben uns unermüdlich unterstützt, damit wir die Scheune als Theaterbühne nutzen können“, sagt Petra Roth.

Der Spaß auf Seiten des Publikums und der Schauspieler war nicht zu übersehen. Die Zuschauer tobten vor allem bei musikalischen Stücken wie „Schrecklich feminin“ mit Jez King oder „Blähungen“ mit Linda Geisinger. Letztere singt auch als Magda Koffermann im Duett mit Ramona Wehrmaker als Hilde Zausel über ihre verpasste Zeit, die sie im Wartezimmer verbrachten statt in der Karibik am Strand zu liegen. Harald Kirchhausen-Monteiro hat hierzu die Musik komponiert und getextet. Wenn es beim Spielen mal hakt, hilft Souffleuse Cornelia Bartnick aus der Klemme. Um die Beleuchtung und hinter der Bühne kümmern sich Ernst Fibich und Andy Habenicht mit zahlreichen Helfern.

Das liebevoll von Sven Roth und seinem Team sowie Mira Fibich und Maike Habenicht gestaltete Bühnenbild führt den Zuschauer direkt in die Praxis von Dr. Biederbrock (Nils Rühmann) und seiner Sprechstundenhilfe Johanna (Tatjana Rühmann). Bei Dr. Biederbrock geht es recht beschaulich zu. Überweisungen gibt es nur selten, er behandelt lieber alles selbst. Er versucht, dem Dorfcasanova Heiko (Jez King) zu mehr Standfestigkeit zu verhelfen und greift beim Patienten Willi (Helmut Brehme) zu psychologischen Tricks um seine Ticks in den Griff zu bekommen.

In seiner Freizeit hantiert und experimentiert der Mediziner mit allerlei Pülverchen und Kräutern. Versuchsobjekte sind seine Patienten bis unbeabsichtigte Nebenwirkungen auftauchen. Eines seiner selbst entwickelten Mittelchen gegen Blasenschwäche und Rheuma lässt Pflanzen und Gemüse mutieren. Nun rücken dem Mediziner ein sächelnder Vertreter der Pharmaindustrie (Sascha Geisinger) und die Beamtin Wilhelmine Kunzelmann (Brigitte Froböse) auf den Plan und verstärken so das bestehende Chaos. Doch am Ende klärt sich alles ganz einfach auf.

Karten für 8 Euro gibt es bei Sabine Schrader in Heide, Hauptstraße 13 noch für Freitag, 4. Juni, 20 Uhr, Sonnabend, 5. Juni, 20 Uhr und Sonntag, 6. Juni, 19 Uhr.